

## POESIE, DIE EINER WOHLKLINGENDEN MELODIE GLEICHKOMMT

Karin Jahr ist wahrlich eine Sprachvirtuosin. Sie versteht es einfach, den Leser meisterhaft zu unterhalten - und zwar mit Poesie, die randgefüllt ist mit Emotionen und mitreißender Leidenschaft. Nach der Lektüre von "TROTZdem" ist nichts mehr so, wie noch wenige Stunden zuvor. Hier kämpft man mit den Tränen, denn die deutsche Autorin macht Lyrik zu einem Vergnügen für alle Sinne. Ihre Gedichte erscheinen dem Leser wie ein Geschenk des Himmels. Sie erzählen Geschichten in nur wenigen Worten, sodass man zwischenzeitlich glaubt, kein Gedichtband zu lesen, sondern vielmehr einen packenden Roman.

Das Leben ist ein Kampf, den man allerdings niemals aufgeben sollte - sonst geht man endgültig unter. "TROTZdem" erzählt von den Auseinandersetzungen, die uns tagtäglich begegnen, auf poetischste Art und Weise. Für das persönliche Glück muss man sich allen etwaigen Widrigkeiten vehement entgegenstellen oder man verliert auf ganzer Linie. Das zeigt bereits das erste Gedicht. In diesem heißt es, dass man das Vertrauen nicht verlieren soll, auch wenn man an seine Grenzen stößt, auch wenn man keinen Schritt weiterkommt, im Nebel irrt, herumtastet wie ein Blinder. Man soll nicht verzweifeln und weiter auf das Beste hoffen. Ähnlich verheißungsvoll sind auch die anderen Gedichte.

Gedichte bedeuten oftmals ein Leseerlebnis, das man so schnell nicht mehr vergessen wird - insbesondere wenn diese Karin Jahr geschrieben hat. Ihr Lyrikband "TROTZdem" kommt einer zarten Versuchung gleich. Nach nur wenigen Seiten droht man sich heillos in den Versen zu verlieren und blendet für die Dauer der Lektüre alles um sich herum vollkommen aus. Es scheint beinahe, als tauche man für einige Stunden in eine Lyrikwelt hinein. Ohne jeden Zweifel: Das vorliegende Buch ist Genuss pur und bereitet garantiert jedem besten Lesespaß. Das versteht man unter Poesie, die das Herz im Sturm erobert und definitiv niemanden kaltlässt.

Seufz! Mit ihren Werken bereitet Karin Jahr dem Leser einen besonders schönen Zeitvertreib. "TROTZdem" lässt es an nichts fehlen. Hier offenbart sich eine Gefühlswelt von geradezu berausender Wirkung und darüber hinaus fesselnde Unterhaltung. Eben Literatur vom Feinsten!

Anja Rosenthal